

Mit Laptops Gutes tun

Zwei Agenturen sammeln Geräte und bereiten sie auf

Goslar. Um einen Teil dazu beizutragen, CO₂-Emissionen zu vermeiden, sind die Energie-Ressourcen-Agentur (ERA) und die Freiwilligen-Agentur Goslar (Diakonie im Braunschweiger Land gGmbH) vor kurzem eine Kooperation eingegangen. Nicht mehr benötigte Laptops können nun freiwillig im Energiebüro der ERA in der Goslarer Sparkassenpassage ebenso abgegeben werden wie in den Räumen der Freiwilligen-Agentur in der Wohldenbergerstraße. Unter dem Motto „Laptops4Goslar“ werden die von ihren Besitzern gespendeten alten Laptops und Computer von der Initiative „DiKon – Digitales Kompetenznetzwerk Goslar“ um den Mathematiker Wolfgang Dahncke aufgearbeitet und bedürftigen Menschen zur Verfügung gestellt, die für Schule, Ausbildung oder Beruf auf

internetfähige Laptops angewiesen sind, teilen die beiden Agenturen mit. „Das Wiederaufarbeiten der Rechner und die Weitergabe an Menschen, die ein Laptop benötigen, ist stellen einen weiteren Beitrag zur Vermeidung von CO₂-Emissionen dar“, erläutert Wolfgang Dahncke den Hintergrund. „Dies ist unser Vereinszweck und wir freuen uns über die neue Kooperation“ ergänzt Dr. Daniel Tomowski von der ERA.

Im Rahmen der Kooperation übergaben die ERA-Vorstandsmitglieder Dr. Daniel Tomowski, Malte Sandweg und Dr. Asja-Mrotzek-Blöß nun einen ausrangierten Laptop an die ERA.

Das Energiebüro der ERA ist immer dienstags von 14.30 bis 17.30 Uhr und freitags von 9 bis 12 Uhr in der Goslarer Sparkassenpassage,



Dr. Daniel Tomowski (ERA, von links), Wolfgang Dahncke („Laptops4Goslar“), Malte Sandweg (ERA) und Kerstin Eilers-Kamarys (Freiwilligen-Agentur Goslar) freuen sich über die neue Aktion, die helfen soll, CO₂-Emissionen zu vermeiden. Foto: Privat

Jakobikirchhof 5-6, geöffnet. Die 16 Uhr, freitags von 10 bis 13 Uhr in der Goslarer Adlerpassage, Wohldenbergerstraße 21, geöffnet. red